

⑤①

Int. Cl. 2:

H 02 N 11-00

①⑨ BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



DT 24 00 776 A1

①①

Offenlegungsschrift 24 00 776

②①

Aktenzeichen: P 24 00 776.9

②②

Anmeldetag: 8. 1. 74

④③

Offenlegungstag: 17. 7. 75

③①

Unionspriorität:

③② ③③ ③①

—

⑤④

Bezeichnung: Universal-Magnetmotor mit Drehrichtungsumkehrung

⑦①

Anmelder: Krug, Martin, 8580 Bayreuth

⑦②

Erfinder: gleich Anmelder

DT 24 00 776 A1

Beschreibung der Erfindung

2400776

Titel: Universal Magnetmotor mit Drehrichtungsumkehrung

Anwendungsgebiet: Die Erfindung betrifft sowohl stationäre als auch mobile Motoren.

Zweck: Antrieb von Fahrzeugen aller Art, Elektrische Maschinen zur Energieerzeugung, Schiffs und Flugzeugmotoren.

Stand der Technik : Die Ausnutzung des natürlichen Magnetismus als Energieträger wird zur Zeit noch als Perpetuum Mobile abgetan.

Aufgabe: Umwandlung der potentiellen Energie einer Magnetenanordnung in kinetische Energie.

Lösung: Die Aufgabe wird erfindungsmäßig dadurch gelöst, daß man überall am Umfang einer Scheibe welche im Mittelpunkt drehbar gelagert ist Permanent Flachmagneten so befestigt das gleiche Polaritäten nach innen zeigen. Das heißt die Flachmagneten haben ihren Pol am Schnittpunkt der Diagonalen und werden nun so aneinandergefügt, daß sie beim zusammenfügen den größtmöglichen Widerstand entgegen-setzen. Bringt man nun einen oder mehrere Permanent Flachmagneten senkrecht so an der Scheibe an, daß entweder die kurze oder die lange Achse parallel zur Achse der Scheibe verläuft so wird diese beschleunigt und zwar nach der Richtung in der die Polaritäten entgegengesetzt gerichtet sind.

Weiter Ausgestaltung : Dreht man einen oder mehrere andere Permanent Flachmagneten welche senkrecht zur Scheibe stehen um ihre kurze bzw. lange Achse, so kehrt sich die Drehrichtung und damit der Energiefluß der Scheibe zum Zwecke der Steuerung um. Die relativ Bewegung ist auch bei anderen geometrischen Körpern als der Scheibe möglich.

Erzielbare Vorteile: Siehe Zweck

Figur 1 zeigt die Draufsicht des Magnetmotors.

Figur 2 zeigt die sichtbaren Linien der Seitenansicht.

Oberbegriff: 1 Universal Magnetmotor mit Drehrichtungs-
umkehrung.

Dadurch gekennzeichnet, daß eine Scheibe, die in ihrem Mittelpunkt drehbar gelagert ist, und an deren Umfang überall Permanent Flachmagnete so befestigt sind, daß immer der gleiche Pol zum Mittelpunkt weist, von einem oder mehreren anderen Flachmagneten welche senkrecht zum Umfang angeordnet sind, und deren lange oder kurze Achse in Arbeitsstellung parallel zur Achse der Scheibe stehen beschleunigt wird.

Die Permanent Flachmagneten haben immer ihren Pol am Schnittpunkt der Diagonalen der langen Seiten.

Die Zahl der angebrachten Magnete bzw. Scheiben wird durch das Gewicht der Konstruktion bestimmt.

Oberbegriff des Unteranspruchs: 2 Drehrichtungs-
umkehrung und Energieflußsteuerung nach Anspruch 1

Dadurch gekennzeichnet, daß ein oder mehrere Flachmagneten, welche senkrecht so zum Umfang stehen, daß immer der verlängerte Radius der Scheibe die Drehachse ergibt, um die, der oder die Permanent Flachmagneten um 180 Grad gedreht werden.

Durch diese Vorrichtung kann der Motor sowohl beschleunigt, gebremst, angehalten oder die Drehrichtung umgekehrt werden.

Gezeichnet:

Ing. (grad) Martin Krug

858 Bayreuth Cottenbacherstr. 23b

Unter Patentanspruch soll gestellt werden:

Oberbegriff: 1 Universal Magnetmotor mit Drehrichtungsumkehrung

Dadurch gekennzeichnet, daß ein Scheibe, die in ihrem Mittelpunkt drehbar gelagert ist, und an deren Umfang überall Permanent Flachmagneten so befestigt sind, daß immer der gleiche Pol zum Mittelpunkt weist, von einem oder mehreren anderen Flachmagneten welche senkrecht zum Umfang angeordnet sind, und deren lange oder kurze Achse in Arbeitsstellung parallel zur Achse der Scheibe stehen beschleunigt wird.

Die Permanent Flachmagneten haben immer ihren Pol am Schnittpunkt der Diagonalen der langen Seite.

Die Zahl der angebrachten Magnete bzw. Scheiben wird durch das Gewicht der Konstruktion bestimmt.

Oberbegriff des Unteranspruchs: 2 Drehrichtungsumkehrung und Energieflußsteuerung nach Anspruch 1

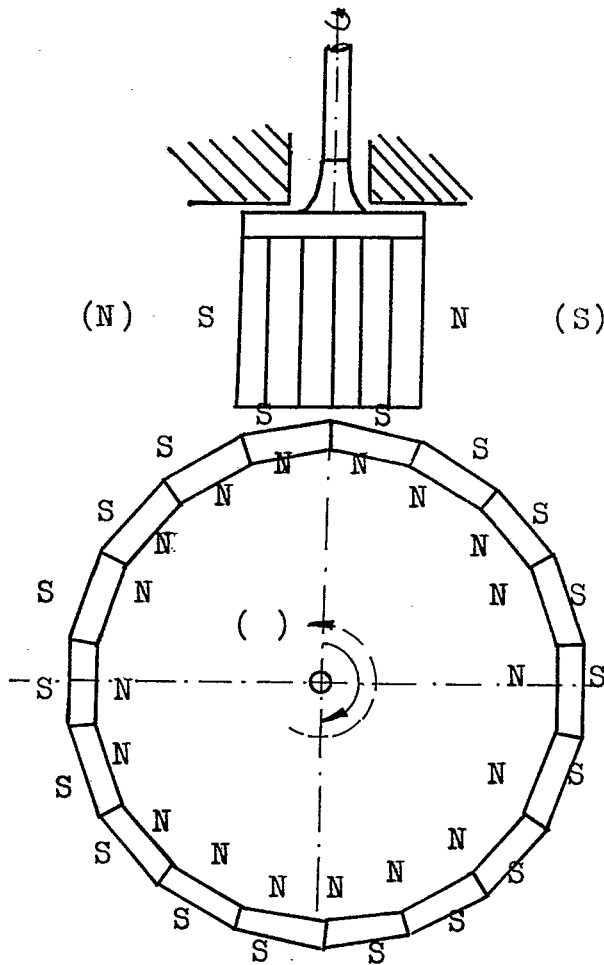
Dadurch gekennzeichnet, daß ein oder mehrere Flachmagneten welche senkrecht so zum Umfang stehen, daß immer der verlängerte Radius der Scheibe die Drehachse ergibt um die der oder die Permanent Flachmagneten um 180 Grad gedreht werden.

Durch diese Vorrichtung kann der Motor sowohl beschleunigt, gebremst, angehalten oder die Drehrichtung umgekehrt werden.

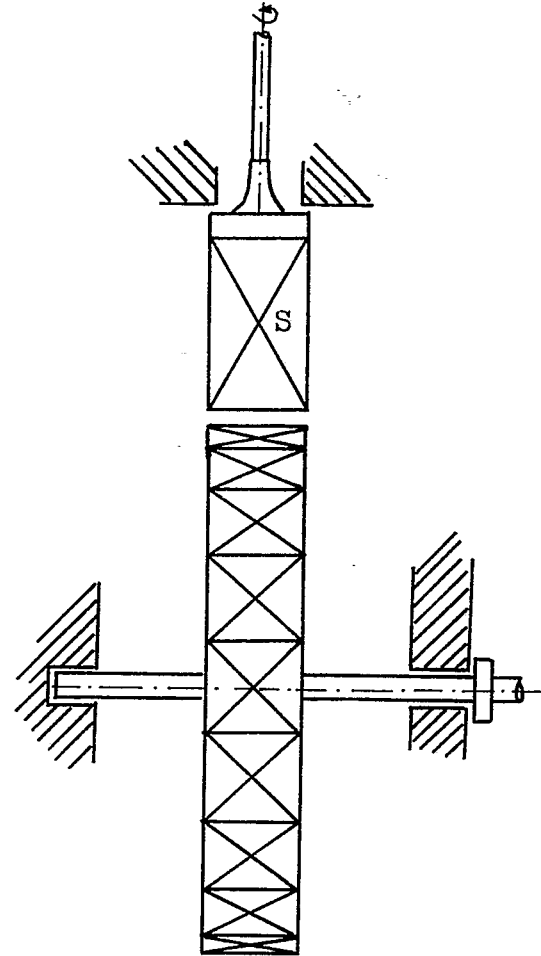
4
Leerseite

-5-

Figur:1



Figur:2



Anmeldung : Universal Magnetmotor mit Drehrichtungs-
umkehrung

ing. (grad) Martin Krug

HO2N 11-00 AT:08.01.1974 OT:17.07.1975 ht

509829/0091